



Biografie: LMNZ

LMNZ (elements) ist einer der umtriebigen und vielseitigsten unabhängigen Künstler in Deutschland. Der 1985 geborene Fuldaer ist seit 2001 künstlerisch aktiv. Seit 2005 prägt er die weltweite HipHop-Szene von Berlin aus mit.

Der Tausendsassa produziert und komponiert selbst Musik, schreibt eigene Raps und stand damit bereits auf ca. 400 Bühnen in über 20 Ländern. Darüber hinaus erstellt er Musikvideos, Event- und Imagefilme, arbeitet als studierter Bachelor of Recording Arts als Tontechniker und hat knapp 800 Rap-, Video-, Tontechnik- und Band-Workshops in Schulen, Jugendzentren, Theatern, Gefängnissen, Geflüchtetenunterbringungen uvm. gegeben. Seine künstlerische Mehrdimensionalität erklärt LMNZ wie folgt: *"Jede Ausdrucksform gibt mir unterschiedliche Möglichkeiten, mich der Welt mitzuteilen. Mit einem Text kann ich sehr präzise Dinge ansprechen, mit einem Instrumental eher eine Stimmung malen. Darüber hinaus brauche ich einfach viel Abwechslung in meinem Alltag."*

2010 erschien sein erstes Solo-Produceralbum "Worldwide Rap", auf welchem LMNZ 76 Künstler*innen aus der ganzen Welt, die in 29 Sprachen singen und rappen, vereinte. Es fand sich, dank seines einzigartigen Konzepts, weltweit in vielen "Album of the Year" und "Top-10" Listen wieder und wurde auch in Deutschland u.a. von der Juice und dem Recording Magazin ("Multikulturelles HipHop-Meisterwerk") gewürdigt.

Zwischen 2010 und 2013 nannte man LMNZ in der Szene den "Streethustler No.1". Er verkaufte ca. 1.500 Platten auf der Straße, und das in Zeiten, in denen sich Tonträger nur noch in homöopathischen Dosen veräußern lassen. *"Jeden Tag kommen ca. 100.000 neue Touristen durch Berlin und ein Großteil kommt am Brandenburger Tor oder Hauptbahnhof vorbei. Da zu verkaufen ist also eigentlich wie ständig auf Tour zu sein."* Und LMNZ fand immer neue Wege: Zu der Zeit noch broke, schlich er sich zum Beispiel an den Türstehern der YOU-Messe vorbei und "erhustlete" einen Deal mit dem europäischen Parlament, um bei der nächsten YOU-Messe an deren Stand zu spielen. Durch Gigs dieser Art wurde er zum offiziellen deutschen Botschafter für "Youth on the Move". Die Kampagne der Europäischen Kommission unterstützte bedürftige europäische Familien, die ihren Kindern einen Auslandsaufenthalt ermöglichen wollten, aber dies nicht finanzieren konnten.

"Worldwide Rap" zeigt bis heute sehr gut, was LMNZ wichtig ist: Der Rapper möchte sich nicht primär selbst darstellen, sondern die globale Gemeinschaft stärken, Grenzen und Vorurteile abbauen und gemeinsam etwas Positives erschaffen. Von seinem Umfeld "Mr. International" getauft, denkt man fortan immer an ihn, wenn internationale Künstler*innen in die Stadt kommen. Dank der durch das Album geknüpften Kontakte ging LMNZ ab 2010 in diversen Ländern auf Tour und setzte sich dort aktiv für Menschenrechte ein, z.B. mit

Sister Fa im Senegal bei einer Tour gegen Frauenbeschneidung, oder bei der Albumproduktion von "Paix et Sécurité", bei der die Menschenrechte vertont wurden.

Auf seinem zweiten Soloalbum "Anders als die Besseren" griff LMNZ 2013 nun selbst als Hauptakteur und Rapper zum Mikrofon, um seine eigenen Gedanken mitzuteilen. Unter anderem wurde sein Song "Sun" vom Dachverband Tanz Deutschland zur offiziellen Hymne des "Internationalen Tag des Tanzes" erklärt. Mit englischen und deutschen Texten begeisterte LMNZ sowohl sein deutsches als auch sein internationales Publikum.

Neben der kontinuierlichen Arbeit an weiterer Musik leistete er in den Folgejahren politische Bildungsarbeit durch Workshops gegen jegliche Form von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, zum Beispiel in Projekten wie "Diversity Box" und "Instant Acts – gegen Rassismus und Gewalt". Er engagierte sich für "Black Lives Matter", hielt einen TEDx Talk in Belgien zum Thema „Building Bridges – The Power of Music“ und arbeitete für u.a. das Goethe-Institut, das Deutsche Theater, Funk (Junges Angebot von ARD und ZDF), Marvel, die Bundeszentrale für politische Bildung und die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung. Für Yakfilms produzierte er Musik zu der legendäre Tänzer wie BBoy Issue, BBoy Allen und BBoy Issei tanzten. Darüber hinaus war er für Musik- und Videoproduktionen für zahlreiche namhafte Musiker*innen und weltweit operierende Marken zuständig. Ein persönliches Highlight war für ihn die Komposition von Musik und die Erstellung eines Videos für die Tanz-Ikonen Les Twins. 2019 war LMNZ unter anderem mit MAL ÉLEVÉ auf Tour im Senegal sowie in Kamerun, Äthiopien, Togo und der Elfenbeinküste.

Mit seiner "Elements-Series" präsentiert sich LMNZ nun wieder mit einem eigenen Soloprojekt in Tonträgerform. Der EP-Zyklus besteht aus den vier EPs "Air", "Water", "Fire" und "Earth". Auf den innerhalb eines Jahres erscheinenden englischsprachigen Releases vereint der vielseitige Musiker nicht nur Künstler*innen aus der ganzen Welt (z.B. Masta Ace, Yugen Blakrok, Flo Mega), sondern auch verschiedene Spielarten von Rap bis Reggae. Die EPs sind eine Hommage an die vier Elemente des HipHop, aber auch an die Vielseitigkeit unserer Welt – und ein Verweis auf seinen Künstlernamen.

Als erste EP erschien „Air“ im November 2019 im Eigenvertrieb. Die erste Singleauskopplung „Ideas“ hat Plattformübergreifend über 300.000 Views / Streams bekommen.

Mit dem Release unterstützte LMNZ obdachlose Frauen* in Berlin bei „Evas Haltestelle“ und wurde zum offiziellen „Artist for the Amazon“ (Amazon Aid Foundation) neben Legenden wie Herbie Hancock, Esperanza Spalding, Wayne Shorter, Yusi Mahlasela, Leo Genovese, Angélique Kidjo oder Shea Rose.

Am 14.2.2020 erscheint nun „Water“.

Auszug aus künstlerischen Zusammenarbeiten:

Masta Ace, Dynasty, Yarah Bravo, Mike Eagle (alle USA), Narcy (Irak/Kanada), 143BandMusic (Afghanistan), Urthboy (The Herd/Australien), Octopizzo (Kenia), Sylvester (Uganda), Sister Fa, Keur Gui, Gunman Xuman (alle Senegal), Yugen Blakrok (Südafrika), Lurdez da Luz (Brasilien), Paco Mendoza, Zai (alle Argentinien), Mad Twinz (Russland), Kontra (Bosnien), Paleface (Finnland), Flip (Texta/Österreich), KC Da Rookee (England), Puppetmastaz, Flo Mega, Mono & Nikitaman, Chefket, Amewu, Nosliw, Jaque, Johnny Strange, Irie Révoltés, Damion Davis, David Pe, Hiob, Bajka, Suff Daddy, Mine, Klub Kartell (alle Deutschland), Les Twins, BBoy Issei (Japan), BBoy Issue (Südkorea), BBoy Allen (Philippinen)

Webadressen:

<https://www.worldwide-rap.com/>

<https://www.facebook.com/worldwiderap>

https://www.instagram.com/lmnz_sun/

Kontakt LMNZ: contact@worldwide-rap.com